

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 20 (1934)
Heft: 24

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eigenart der Lehrkraft weitgehende Bewegungsfreiheit ein, schätzte das gute Alte und trat mit Eifer auch für jede wirklich erprobte Neuerung ein. Die Lehrerschaft verdankt ihm ungezählte methodische und pädagogische Unterweisungen und Anregungen, die zum Teil in den Schulberichten niedergelegt sind. Sie verdankt ihm aber auch manch mutiges Eintreten für ihre Standesinteressen und hofft gerne, seine väterliche Liebe und Freundschaft sei mit der Amtsniederlegung nicht gekündigt. — Als Nachfolger bezeichnete der hohe Erziehungsrat hochw. Hrn. Pfarrer H e r g e r, Seedorf. Der Gewählte hat sich in seinem bisherigen Amte als Sekretär des Erziehungsrates etwas mit seiner neuen Aufgabe vertraut machen können und wies sich auch bereits an zahl-

reichen Konferenzen als warmer Schul- und Jugendfreund aus. Wir beglückwünschen ihn zu seiner Wahl herzlich.

Ganz im Stillen feierte in Schattdorf Herr Lehrer E. A u d e r s e t t das Jubiläum seiner 25jährigen Schultätigkeit in dieser Gemeinde. Die Behörden von Schattdorf überreichten ihm auf diesen Anlass eine goldene Uhr. Wegen Todesfall wurde von weiterer Feierlichkeit Umgang genommen. Dagegen ehrte ihn auch die letzte Lehrerkonferenz. Für seine Verdienste um den Verein (Hilfskasse etc.) wurde er bereits vor 5 Jahren zum Ehrenmitgliede ernannt. Wir wünschen ihm auch von dieser Stelle aus Glück.
St.

Bücher

Dem Christkind gehören meine Lieder. Weihnachtsgedichte von Clara Wettach. Leobuchhandlung, St. Gallen. Fr. 2.—, Geschenkband Fr. 3.—.

Es ist immer eine liebe, heilige Sorge der Lehrenden, auf Weihnachten Gedichte zu suchen, die nicht nur von Baum und Glanz und Freude reden, nein, die zutiefst dringen und die hl. Menschwerdung des Gottessohnes als das loben und preisen, was sie ist: Anfang unserer Erlösung, heiliger Weg, um wahrhafter Christ zu werden. Künstlerisch durch Form und Tiefe der Empfindung, wirken auch die kleinern Gedichte oft ergreifend. In beschaulicher Art redet die Dichterin mit allen heiligen Personen, die von Gott in das Geschehen der Weihenacht gestellt sind. Es liegt über dem ganzen Bändchen eine Freude, die die kleinen und grossen Kinder packen und zum Mitklingen bringen wird.

J. G. Scheel, op. 59, *Dormi Jesu*. Für eine Singstimme (oder einstimmigen Chor) und Klavier (Orgel); Oboe (Violine) ad lib. Ausgabe für hohe und mittlere Stimme. Preis Fr. 1.—. Verlag: Gebrüder Hug & Cie., Zürich und Leipzig.

Ein Lied, wie man es sich bei einer Weihnachtsfeier in der Familie nicht schöner und wehevoller denken könnte, dabei leicht, sehr sanglich und eingänglich. Möchte es doch auf nächste Weihnacht in recht vielen Schulen für die Feier im Familienkreise vorbereitet werden! (Das Lied kann auch in einer sehr schönen deutschen Uebersetzung gesungen werden.) Der Schreiber dies denkt auch an eine Auffüh-

rung des Liedes im Gottesdienste der Heiligen Nacht; eine ganz sorgfältige, aus frommer Seele kommende Darbietung müsste auch in der Kirche eine wehevollen Stimmung wachrufen. — Der Preis der Partitur (samt Begleitstimme) ist sehr niedrig gehalten. D.

Das Kind am Altare Gottes. Ein Messbüchlein für die Schuljugend. Von Berta Bossart. Mit 22 farbigen Bildern, von Philipp Schumacher. Leinen Fr. 1.35. Benziger & Co., Einsiedeln.

Aehnlich wie früher hier besprochene *Ars sacra*-Bändchen will das gefällige Messbüchlein das Kind durch Wort und Bild zum rechten Verstehen und Erleben des hl. Messopfers führen. Rot gedruckte Bemerkungen erklären kurz die Liturgie. Meist gereimte Gebeten begleiten die hl. Handlung, und farbenfrohe Bilder des Priesters und Ministranten am Altare veranschaulichen sie schlicht. Neben den Messgebeten enthält das Büchlein die Beicht- und Kommunionandacht und andere Gebete. H. D.

Neue Andachtsbildchen der Gesellschaft für christl. Kunst, München. 100 Stck. RM. 3.—, resp. 2.20.

Eine neue Serie (825) von 17 frischfarbigen Motiven — meist aus dem Weihnachtsfestkreis — legen der Künstler Th. Gämmerler und der bekannte Verlag in Fünffarbendruck und mit farbig fein eingepassten Sprüchen vor. Eine weitere Serie (1067) enthält 12 kleine, mit Miniatur-Figürchen belebte Spruchbildchen vom Christkind. Sie eignen sich auch als Fleisszetteln.

Achtung!

Der heutigen Nummer liegt ein Postcheck bei. Wir bitten um Einzahlung für das I. Semester 1935. Vom 1. Januar ab werden die Nachnahmen versandt.

Administration der „Schweizer Schule“, Verlag Otto Walter A.-G., Olten.

Brüder Grimm: Die schönsten Märchen. Ausgewählt für Schule und Haus, von Eduard Fischer. Mit 40 ein- und 4 mehrfarbigen Bildern von Oscar Welti. — Otto Walter A.-G., Olten.

Der Herausgeber — unser durch andere Editionen und eigene Jugendschriften bekannte Kollege und gelegentliche Mitarbeiter in Olten — hat mit dem Verlag und dem Künstler ein Märchenbuch geschaffen, das als flotter Geschenkband unter dem Christbaum den Kindern im Märchenalter grosse Freude bereiten wird. Auswahl und sprachliche Form sind vorzüglich. Die Bilder Otto Weltis — besonders die einfarbigen — beleben, veranschaulichen geschmackvoll und helfen die kindliche Phantasie anregen.

H. D.

Sammlung für die Hilfskasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz

Eingegangene Gaben vom 1. Juli bis 10. Dezember.
 Legat von A. Naef sel., Andwil 100.—
 Ergebnis einer Sammlung der Lehrerschaft in
 Wil 12.—
 Von A. B., St. Gallen; P. E. W., Engelberg;

Institut Marienburg, Wikon; Sch. in L. =
 4 à Fr. 10.— 40.—
 Von W. R. in Sch.; Kapuziner-Kloster in W.;
 H. B. in St. G.; A. St. in L.; P. B. in L.; F. in
 St. G.; C. R. H. in S.; J. K. in B.; H. B. in
 L.; A. R. in K.; D. B. in N.; A. K. in S.; M.
 St. in Sch. = 13 à Fr. 5.— 65.—
 Von Sr. M. und Sr. A. in E. 4.—
 Von G. G. in B. 3.50
 Von J. H. in Z.; B. in R.; J. Sch. in K.; E. R.
 in St. G.; A. L. in G.; Ungenannt in B.; C.
 F. in W.; J. Ae. in T.; E. D. in St. G.; H. K.
 in P.; A. F. in A.; C. Sch. in B.; Kloster in
 Melchtal; J. W., in E.; A. H. in T.; U. H. in
 W.; M. K. in D.; M. K. in E. = 18 à Fr. 2 36.—
 Von P. H. in S.; J. K. in B.; L. W. in M.; J. A.
 in H.; P. St. in B.; P. B. in O.; T. H. in M.
 = 7 à Fr. 1.— 7.—
 Uebertrag von Nr. 15 der „Schw. Schule“ 119.—

Total 386.50

Weitere Gaben nimmt dankbar entgegen
 Die Hilfskassenkommission.
 Postcheck VII 2443, Luzern.



Die anerkannt vorzügliche Nerven-
 nahrung Elchina beruhigt, nimmt die
 Müdigkeit und Abgespanntheit, macht
 arbeitsfroh und leistungsfähig. Befol-
 gen Sie daher die goldene Regel:
 3 mal täglich

ELCHINA

Original-Packung Fr. 3.75, Original-Doppel-
 packung Fr. 6.25, Kurpackung Fr. 20.—
 Produkt der Hausmann A.-G. St. Gallen



GROSSE HERDER

Was du bist, das hilft er
 dir entfalten,
 Ein Weltbild gibt er dir in
 20 000 Spalten,
 Lehrt, in der Wirklichkeit
 dich praktisch zu
 verhalten!

*Es find schon 8
 von 13 Ländern vor!*

Auskunft von Herder | Freiburg i. Br.